

WORKSHOP-EINLADUNG

Soziale Diagnostik & *Kindeswohlgefährdung*

Erkennen, einschätzen und richtig handeln im sozialpädagogischen Setting

Die Einschätzung einer möglichen Kindeswohlgefährdung gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben sozialpädagogischer Arbeit: Beobachtungen müssen eingeordnet, Risiken und Schutzfaktoren abgewogen und Entscheidungen fachlich fundiert getroffen werden – oft unter Zeitdruck und mit unvollständigen Informationen. Dieser Workshop vermittelt praxisnahes Handwerkszeug der sozialen Diagnostik, damit Sie im Alltag sicherer beobachten, einschätzen und handeln können.



Sie erhalten **klare Kriterien und Instrumente**, um Anzeichen richtig einzuordnen, fundierte Einschätzungen im Team zu treffen und rechtssicher zu dokumentieren.

WAS SIE ERWARTET

ein Tag, sechs Bausteine

1

Was ist Kindeswohlgefährdung?

Begriffsklärung, Formen von Vernachlässigung und Gewalt sowie Abgrenzung zu normalen Erziehungsschwierigkeiten.

2

Instrumente der sozialen Diagnostik

Beobachtungsraster, Einschätzbögen und strukturierte Anamnese kennenlernen und anwenden.

3

Anzeichen erkennen und einordnen

Verhaltensauffälligkeiten, Risiko- und Schutzfaktoren beobachten und fachlich bewerten.

4

Ablauf einer Gefährdungseinschätzung

Vorgehen im Team, kollegiale Beratung und Einbindung erfahrener Fachkräfte.

5

Kommunikation mit Familien

Gespräche wertschätzend und klar führen, ohne zu stigmatisieren oder zu beschönigen.

6

Rechtliche Grundlagen & Meldewege

Mitteilungspflichten, Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe und saubere Dokumentation.

**WANN**

Termin wird noch bekanntgegeben

**WO**

Ort wird noch bekanntgegeben

**ZIELGRUPPE**

Pädagogische Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe

Kinderschutz beginnt nicht mit dem Melden, sondern mit dem
genauen Hinsehen – und dem Mut, Beobachtungen fachlich
einzuordnen.

Begrenzte Teilnehmer:innenzahl – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

AUSKUNFT & ANMELDUNG

office@mukilein.at · +43 677 629 49 469

Tea Smit BA, MA · www.mukilein.at